

Merkblatt für die Herstellung einer Schulhaus OL-Karte in den Kantonen Nid- und Obwalden

Grundsätzliches:

- Gebiet sollte gefahrenfrei sein (ohne Überquerung von grossen Strassen, Bächen u.s.w.)
- Gebiet sollte in der Nähe von Schulhäusern liegen wie z.B. Schulhausareal, Sportpark...
- Gebiet durch Auffanglinie begrenzt z.B. Wiesenrand, Strasse, Zaun
- Interesse und ev. Bewilligung der Schule sollten vorliegen

1. Schritt:

- Beschaffung von OCAD auf www.ocad.com
- Herunterladen des sCOOL Symbolsatzes auf www.scool.ch => Schularealkarten
=>Kartenaufnahme / OCAD => scool7ge.exe
Für Schulhaus-OL-Karten kann man eine Demoversion, welche auf 1000 Objekte beschränkt ist, gratis herunterladen. Es sollte die Version 8 oder besser gebraucht werden. Für grössere Projekte Dani P. kontaktieren.



- Beschaffung von Grundmaterialien:
Grundbuchplan, Luftbilder u.s.w. als Grundlage beschaffen:

Nidwalden: www.lis-nw.ch => ArcIMS (öffentlicher Bereich)
Gemeinde wählen,
Ausschnitt bestimmen,
PDF-Drucken (Massstab: 1:1'000, A4)

Obwalden: www.gis-ow.ch => ArcIMS (öffentlicher Bereich)
Gemeinde wählen,
Ausschnitt bestimmen,
PDF-Drucken (Massstab: 1:1'000, A4)

(Voraussetzung: Internet Explorer 5.5 oder bessere Version)

Eventuell hat die Schule schon Übersichtspläne. Bei der Schule oder der Gemeinde nachfragen.

2. Schritt:

- Wahl des Massstabes und des Gebietes:
Das gewünschte Gelände sollte nach Norden ausgerichtet auf ein A4 Blatt passen. Unbedingt Platz für Beschriftung, Legende, Massstabsangabe, Nordpfeil, div. Logos und ev. Stempelfelder miteinberechnen.
Optimale Massstäbe für Schulhauskarten sind 1:1'000 oder 1:2'000

3. Schritt:

- Aufnahmegrundlagen präparieren,
Kartenvorlage ins OCAD als Hintergrund einfügen und auf den richtigen Massstab einpassen.
Achtung: ausdrucken und mit Massstab kontrollieren!!!
- Vorhandene Objekte auf OCAD nachführen wie z.B. Gebäude, Strasse u.s.w

Feldaufnahme:

- Material: Druckbleistift, Buntstifte und Radiergummi, ev. Kompass. Karte auf ein Klemmbrett oder Karton befestigen.

- Kontrollieren der bestehenden Wege und Gebäude aus der Kartengrundlage.
- Auswahl der kleineren Objekte: Je nach Massstab und Häufigkeit im Gelände sind manche Objekte sinnvoll, andere werden nicht aufgenommen (z. B. Fahnenmasten, Leuchten, Kanaldeckel, Papierkörbe). Sollen einzelne Sträucher oder nur Hecken, einzelne Geräte oder der Spielplatz in seiner Gesamtheit eingezeichnet werden? Die Auswahlkriterien gelten einheitlich für die gesamte Karte. Also nicht im einen Teil die Pflanztröge aufnehmen, im anderen Teil nicht.
- Einzeichnen der Objekte mit Hilfe des Schrittmaßes (1 Schritt = ca. 1 Meter).
- Objektlage von der anderen Richtung her mit Schrittmaß und Kompass kontrollieren! Stimmt die Lage zu anderen Objekten in der Nähe?

Zeichnung auf OCAD:

- Diese Arbeit sollte unmittelbar nach der Feldaufnahme passieren, da man dann noch eventuelle Unklarheiten visuell im Kopf hat.
- Die Objekte sorgfältig und schön nachtragen. Vielleicht auf dem Feldblatt abstreichen, welche man schon eingetragen hat.

Was muss alles auf der Karte dargestellt werden?

- Name der Schulanlage
- Gemeinde
- Massstab / Messlatte
- Äquidistanz der Höhenkurven wenn vorhanden
- Stand der Aufnahme
- Nordpfeil / Nordlinie
- AufnehmerIn / ZeichnerIn
- Herausgeber / Bezugsquelle
- Legende
- OLG NOW Logo und Kontaktadresse für Orientierungslauf im Kt. NW und OW (Elisabeth Odermatt Niederberger, Wirzboden 28, 6370 Stans, inkl. www.olg-now.ch)
- Prinzipiell braucht es für den Druck von Schulhauskarten unter 100 Exemplaren keine Bewilligung. Der folgende Satz muss für alle Scool Karten jedoch enthalten sein:
Reproduziert mit Bewilligung von swisstopo (Eidg. Vermessungsdirektion) (VA052173)
- ev. Scool Logo (download unter www.scool.ch)

Noch Unklarheiten?

- Bei Fragen bezgl. OCAD oder Feldaufnahmen u.s.w. ohne Hemmungen an mich wenden.
- Weitere Unterlagen zur Aufnahme und detaillierter Ablauf unter:
http://www.scool.ch/files/schularealkarten/60_lehrschrift_karten.pdf
www.solv.ch

Daniel Perret

